

Leserbrief: IGI droht dem Zweckverband über den Kopf zu wachsen

2. März 2018

Zum Artikel "Rat fordert bessere Informationen zum geplanten Industriegebiet IGI" in der SZ vom 23. Februar schreibt ein Leser:

In Maselheim hat Gemeinderat Wolfgang Dürrenberger in einer Sitzung bereits die mangelhafte Einbeziehung der Öffentlichkeit zum geplanten Industriegebiet IGI beanstandet. Bürgermeister Elmar Braun treibt aktuell die Desinformation der Öffentlichkeit auf die Spitze.

Im Mitteilungsblatt der Gemeinde Maselheim von Freitag, 23. Februar 2018, behauptet er, dass "Erdbohrungen und Bodenuntersuchungen für ein mögliches Industriegebiet im Rißtal stattgefunden haben".

Laut Zweckverband sind diese Arbeiten aber erst für den Zeitraum vom 26. Februar bis 9. März geplant gewesen und konnten witterungsbedingt bislang noch nicht begonnen, geschweige denn abgeschlossen werden. Wenn im IGI-Zweckverband wegen des selbst erzeugten Zeitdrucks das Verfahren über die Köpfe zu wachsen droht, gibt das den Bürgern keine Hoffnung, sondern verstärkt ihre Bedenken und ihren Widerspruch.

Klaus Schneider, Warthausen